



Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Scherneck
Infos aus Großheirath, Rossach und
Untersiema

März - Mai 2017

Ausgabe Scherneck





Liebe Leserinnen und Leser!

Frühjahr: Die Sonne hat wieder mehr Kraft. Die Tage werden länger. Die ersten Frühlingsboten wie Winterlinge und Schneeglöckchen stehen gewissermaßen schon in den Startlöchern und bald werden auch die Zugvögel aus ihren Winterquartieren im Süden wieder zu uns zurückkehren, darunter auch die Schwalben.

Die Schwalben sind ja Künstler der Lüfte. Man kann sie bei atemberaubenden Flugmanövern beobachten. Manchmal sieht es fast so aus, als stürzten sie ab, dabei beherrschen sie den Flug meisterhaft.

Flugkünstler gibt es aber auch in anderen Bereichen, z. B. im Fußball. Manche Stürmer können nahe des Strafraums so spektakulär über die Beine des Gegners fliegen, dass sie mit den Schwalben verglichen werden, wie wir es immer wieder bei vielen Fußballspielen sehen können. Es sieht aus wie ein grobes Foul, aber der Spieler lässt sich nur geschickt fallen und ist wie die Schwalbe im Flug jederzeit Herr der Situation. Wenn der Schiedsrichter auf den Trick hereinfällt, gibt es einen Freistoß oder gar einen Elfmeter zum Vorteil dessen, der eigentlich der Übeltäter ist. Was zählt, ist der Erfolg, nicht die Ehrlichkeit oder die Wahrheit.

Im achten Gebot unserer Bibel wird gefordert: „Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.“ Das heißt: Du sollst nicht lügen, um damit jemandem anderen zu schaden. Ich denke, dieses Gebot ist in unserem Zeitalter der Medien und des Internets aktueller denn je.

Im Jahr 2016 wurde das Wort „postfaktisch“ zum „Wort des Jahres“ gewählt. Es heißt, wir lebten in „postfaktischen Zeiten“. Damit wird die Beobachtung beschrieben, dass immer mehr Menschen Gefühlen und Spekulationen mehr glauben als den Tatsachen. Die neue US-Regierung unter Donald Trump stellt den objektiven Fakten ihre eigenen, „alternativen Fakten“ entgegen. Man könnte auch sagen: „die Unwahrheit“.

Über das Internet werden in Massen sogenannte „Fake News“, also „Falsche Nachrichten“ unter die Leute gebracht, um die Menschen zu beeinflussen, sie zu manipulieren, um die eigenen Ziele zu erreichen. Selbst staatliche Geheimdienste bestimmter Länder produzieren solche „Fake News“.

„Was ist Wahrheit?“ – Diese alte Frage des Pontius Pilatus aus dem Gespräch mit Jesus im Johannesevangelium ist wohl tatsächlich aktueller denn je. Sind die „Fake News“ nicht so etwas wie die „Schwalben“ des Internets?

Beim Fußball wird eine Schwalbe schärfer bestraft, als ein gewöhnliches Foul, wenn sie denn erkannt wird.

Sie gilt als grob unsportlich, denn der eigentliche Sinn der Spielregeln wird auf den Kopf gestellt.

„Du sollst nicht falsch Zeugnis reden!“ – Dieses Gebot gilt doch nicht nur für das persönliche Gespräch, sondern auch für das Internet und die Politik. Es fordert dazu auf, bei der Wahrheit zu bleiben. Denn „Fake News“ und „Alternative Fakten“ tun unserer Welt und uns allen auf Dauer nicht gut.

Ihr Pfarrer Wolfgang Leikert

Was machen *SIE* am ersten Freitag im März?

Für mich ist der erste Freitag im März jedes Jahr ein besonderer Tag: Wir feiern bei uns in Scherneck zusammen mit den Nachbargemeinden Weltgebetstag. Aber was ist das Besondere an diesem Tag? Man könnte sagen: Am Weltgebetstag geht ein Gebet um die Welt. Wenn wir hier Gottesdienst feiern, feiern gleichzeitig z. B. Menschen in Paris. In Moskau haben die Menschen schon vor 3 Stunden gefeiert. Eine Stunde später feiern Christinnen und Christen in London den Weltgebetstag und 6 Stunden später z. B. die Menschen in Bolivien. So geht der gleiche Gottesdienst rund um die Welt. Für mich immer wieder faszinierend!



© Weltgebetstag der Pfarrer – Diakonische Kirchenrat



Dieses Jahr sind die **Philippinen** das Weltgebetstagsland. Philippinische Frauen haben das Thema „Was ist denn fair?“, die Lieder, Geschichten aus der Bibel und Gebete ausgesucht, und wir sind eingeladen mit ihnen zu feiern. Herzliche Einladung, wenn es wieder heißt: „Frauen aller Konfessionen laden ein“ am ersten Freitag im März.

**Weltgebetstagsgottesdienst
am 3. März 2017 um 19:30 Uhr
im Gemeindehaus „Zum Guten Hirten“**

Christine Geuß

Kindergruppe „Die Schäfchen“

Unsere „Schäfchen-Gruppe“ trifft sich jeden Donnerstag - außer an Feiertagen und in den Ferien - von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr. Kontakt: Christel Leber, Tel. 09565-6965



Kerzenziehen und Weihnachtsbasteleien in der Schäfchengruppe.

Alle Kinder waren ganz eifrig bei der Sache.

Es wurde aber nicht nur „gearbeitet“, sondern auch gefeiert.....

Faschingsparty in der Schäfchengruppe am 16.02.2017



Fotos: Christel Leber

Termine:

09.03. Wir malen und bügeln ein Wachskreidebild

16.03. Unsere niedliche Apfelblütenfee

23.03. Raus in den Frühling

30.03. Wir binden einen Osterkranz

06.04. Wir suchen unser Osternest



Den nächsten

Kinder- und Familien Gottes-
dienst mit Kinder-Abendmahl

feiern wir am

7. Mai um 09:30 Uhr

in der Scherneckener Kirche

TERMINE



Senioren-
nachmittag
(60+)



Die **Seniorenachmittage (60+)**

finden in der Regel am ersten Dienstag im Monat um 14:00 Uhr statt.

Kontakt: Brigitte Buron (09565-1645)

07.03. Der Weltgebetstag von den Philippinen
(Christine Geuß)

04.04. Wir singen in den Frühling
(Brigitte Buron und Team)

02.05. Muss ich mich denn immer sorgen?
Vortrag und Gespräch mit Ulrike Knauf
und Pfarrerin Stark

!!!!Achtung Terminänderung!!!!

Die **Jubelkonfirmation** findet am **2. Juli 2017** statt.

Eingeladen sind alle, die **1992, 1967, 1957, 1952, 1947 oder 1942** konfirmiert worden sind.

Bitte geben Sie diesen Termin auch an Ihnen bekannte auswärts wohnende Jubilare weiter!

Wer aktuelle Adressen von Mitkonfirmanden weiß, wird gebeten, sich im Pfarramt bei Doris Schmied zu melden:

Tel. 09565-433, Fax 09565-610360

Mail: pfarramt.scherneck@elkb.de

TERMINE



**Frei. Lieder für Geist und Seele.
Jericho - das bayerische Urgestein christlicher
Popmusik**

Samstag, 6. Mai, 19 Uhr, Kirche Rossach

41 Jahre Bandgeschichte – und der Tourbus rollt und rollt. Die ehemalige Kirchentags- und Gottesdienstband Jericho garantiert heuer Abende voller Inspiration und Tiefgang, mitreißend und gefühlvoll, intelligent und sympathisch präsentiert. Live im besten Sinn, in vollen Kirchen. Vielfalt und Freiheit sind die Werte, die Jericho mit der Reformation verbindet. Vor diesem Hintergrund entstand für das Jahr 2017 ein Programm mit vielen neuen Liedern.



Am **Palmsonntag, 9. April, um 09:30 Uhr**
werden in der Scherneckener Kirche
von Pfarrerin Beate Stark konfirmiert:

Fotos: Gegenfurtner, Lorenz, Reißmann, Stark



Maxine Baumann
Meschenbach



Luca Gegenfurtner
Scherneck



Michelle Götz
Scherneck



Amelie Hochfeld
Scherneck



Marie Lorenz
Stöppach



Patrick Müller
Scherneck



Fabian Reißmann
Scherneck



Konrad Ritz
Wohlbach



Luna Walther
Wohlbach



Tom Zenzinger
Scherneck

*Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden
Gottes reichen Segen!*

Neuer Konfi-Kurs 2017/2018:

Der Anmeldeabend für alle, die 2018 konfirmiert werden wollen, findet am Mittwoch, 17. Mai, um 19:00 Uhr im Gemeindehaus „Zum Guten Hirten“ statt. Begrüßungsgottesdienst am 21. Mai um 09:30 Uhr.

Die Christbäume der Schernecker Kirche

Vielen Dank allen Familien, die schon einmal einen Christbaum für unsere Schernecker Kirche zur Verfügung gestellt haben.



Fotos: Beate Stark

2016 kam der Christbaum aus dem Garten der Familie Morgenroth in Scherneck.

In den Jahren davor wurden die Christbäume von folgenden Familien gespendet oder gepflanzt:

2010 - Morgenroth, Meschenbach

2011 - Schneider, Großheirath

2012 - Weichwald, Scherneck

2013 - Schicha, Scherneck

2014 - Weichwald, Scherneck

2015 - Schicha, Scherneck





Das Aufstellen und Schmücken des Christbaumes erfordert Kraft, Fingerspitzengefühl und Geschick. Viele helfende Hände werden gebraucht.



Fotos: Beate Stark

Falls auch Sie einen Baum haben, der einmal die Scherneckener Kirche zur Weihnachtszeit schmücken könnte, melden Sie sich bitte im Pfarramt Scherneck persönlich, unter der Telefon-Nr. 09565-433 oder per E-Mail unter pfarramt.scherneck@elkb.de.

Sie können auch eine Ihrer Kirchenvorsteherinnen oder einen Kirchenvorsteher informieren, wenn Sie uns einen schönen Weihnachtsbaum aus Ihrem Garten zur Verfügung stellen möchten.

Gemeinsame Gottesdienste mit den Nachbargemeinden

Herzliche Einladung zur Feier der **Osternacht**
am 16. April 2017 um 5.30 Uhr in der Kirche Großheirath
anschließend gemeinsames Frühstück im Haus der Begegnung



Himmelfahrtsgottesdienst am 25. Mai 2017, 10 Uhr
unter freiem Himmel im Kirchhof Untersiemau
Bei schlechtem Wetter in der Kirche Untersiemau



Foto: Schultheiß

Evang.-Luth.Kirchengemeinde Großheirath-Rossach

Pfr. Wolfgang Leikert
 Ringstr. 11, 96269 Großheirath
 Tel. 09565-6316, Fax: 6159977
 E-Mail: pfarramt.grossheirath@elkb.de

Kindergarten Großheirath
 Itzstraße 5, 96269 Großheirath
 Gisela Salwender
 Tel: 09565-1314
 E-Mail: kiga.grossheirath@elkb.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Scherneck

Pfrin. Beate Stark
 Hauptstr. 32, 96253 Untersiemau-Scherneck
 Tel: 09565-433, Fax: 610360,
 Gemeindehaus Tel. 6156469
 E-Mail: pfarramt.scherneck@elkb.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Untersiemau

Pfr. Heinrich Arnold
 Pfarrgasse 2, 96253 Untersiemau
 Tel: 09565-6322, Fax: 1540
 E-Mail: pfarramt.untersiemau@elkb.de

Kindergarten „Haus Regenbogen“
 Leitung: Brigitte Kappel
 Pestalozzistr. 4, 96253 Untersiemau
 Tel: 09565-2519, Fax: 617041

Kinderhaus Sonnenschein
 Leitung: Markus Ondra
 Pestalozzistr. 5, 96253 Untersiemau
 Tel: 09565-1653, Fax: 1653

Diensthandy: 01578-2495970
 E-Mail: kinderhaeuser.untersiemau@elkb.de

Herausgeber: Pfarramt Scherneck. Verantwortlich für den Inhalt ist Pfarrerin Beate Stark. Erscheint viermal im Jahr. Auflage: 900 Stück. Gedruckt von DCT Coburg.



„Kommt zu Jesus Christus, der für Gott kostbar und einzigartig ist. Lasst auch ihr euch als lebendige Steine zu einem Haus aufbauen, das Gott gehört.“

(Nach 1. Petrus 2, 4-5)

Das Leitbild der Kirchengemeinde Scherneck

1. Das Fundament unseres Denkens und Handelns ist der Dreieinige Gott. Wir laden ein zu christlichem Glauben und Gemeinschaft.
2. Wir halten unsere Türen für alle Menschen weit auf. Sie sind offen für Musik und Kunst.
3. Durch die Fenster unserer Kirchengemeinde strahlt Offenheit, Transparenz und Wärme.
4. Unter dem Dach der Kirchengemeinde bieten wir Solidarität, Schutz und gesellschaftlichen Austausch.
5. Unsere Kirchengemeinde bietet Orientierung für Raum und Zeit.

Vielen herzlichen Dank den Frauen und Männern des Kirchenvorstandes Scherneck, die im Leitbildprozess mit mir gearbeitet haben und am Ende einhellig zu diesem Ergebnis gekommen sind.

Eure/Ihre Pfarrerin Beate Stark